Auf dem Weg zu 100 % elektrischen städtischen ÖV

Olivier Augé
Responsable Ingénierie

Initiative Vorbild Energie und Klima
5 Septembre 2022 in der HEPIA Genf

tpg

GED #698159

Hintergrund und Innovation

Öffentlich-private Partnerschaft

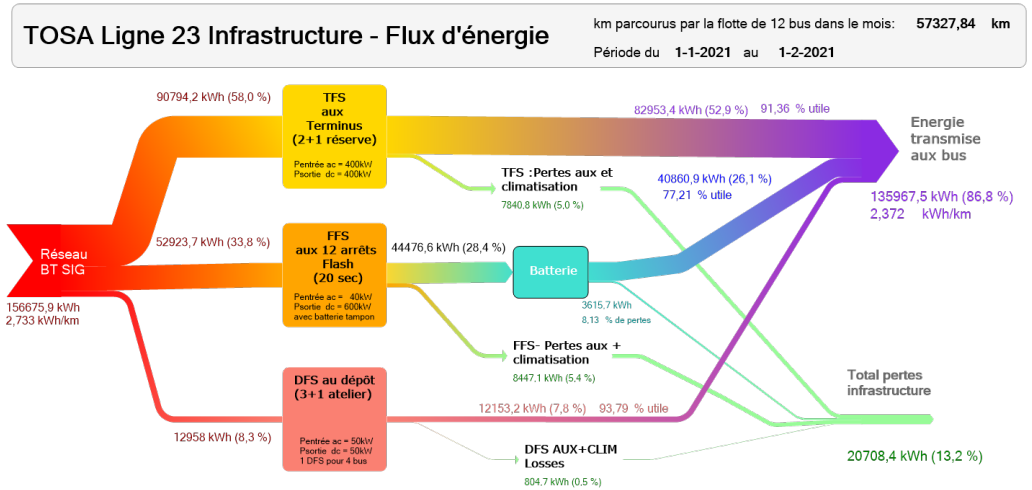
- Passagiere statt Batterien transportieren
- Einweihung während des UITP-Weltkongresses 2013 in Genf

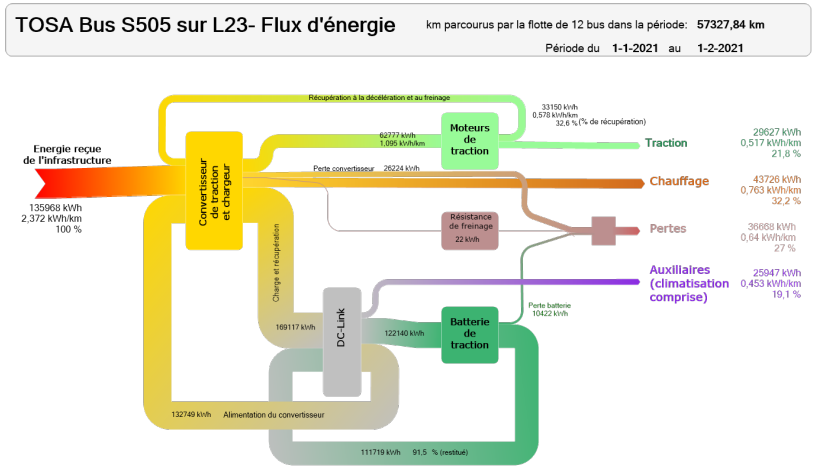
- Weltweit erster elektrischer Gelenkbus (132 Fahrgäste)
- Eine Batterie mir 38 kWh
- Flash-Ladung in 20 Sekunden

Einsatz in voller Grösse

Die Linie 23 – Ein einzigartiges Erlebnis

- Vom Bund unterstütztes Vorzeigeprojekt
- 12 Gelenkbusse
- 2 Endstationen, 12 Flashladestationen
- 2.5 Mkm zurückgelegt, Verfügbarkeit >98.7%
- ~50’000’000 Fahrgäste.km geleistet
- Feedback mit kommunizierenden Fahrzeugen und Infrastrukturen

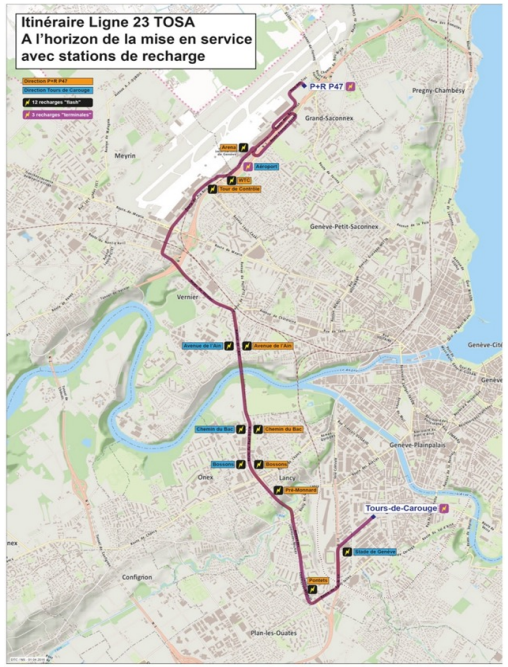


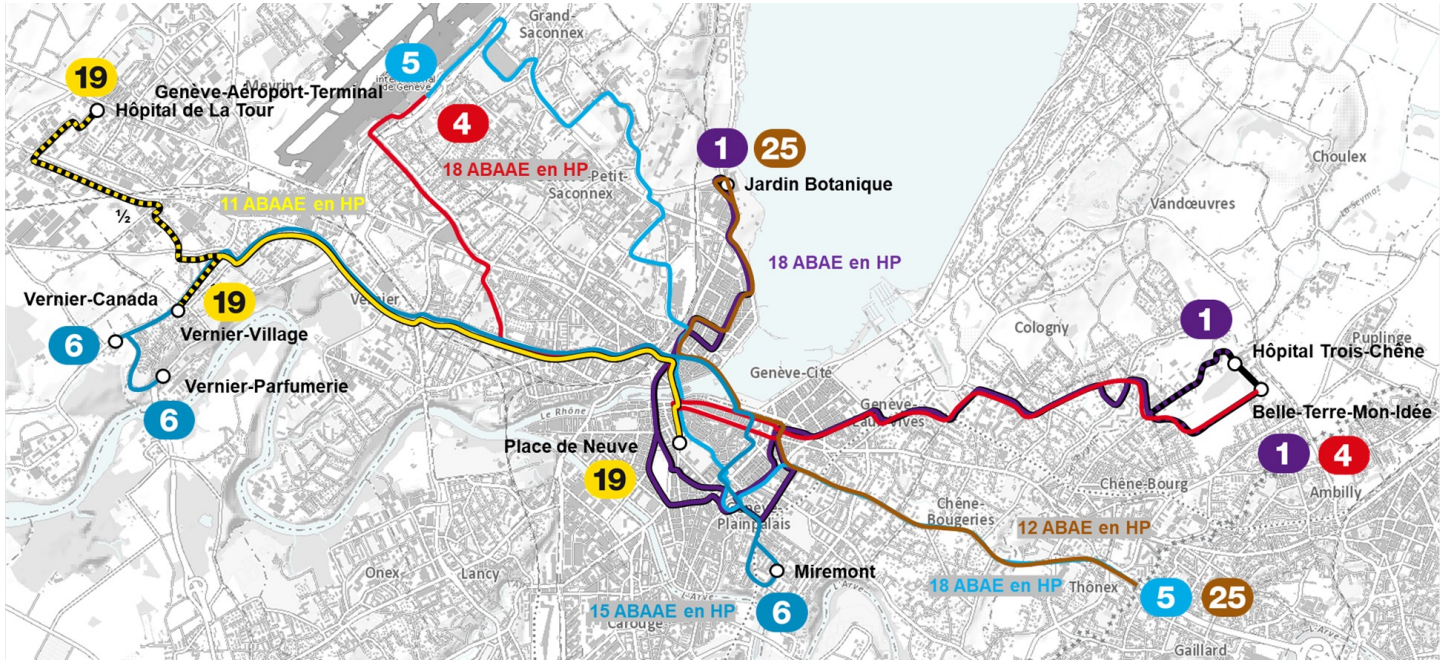


CAP2030 1. Etappe : Projekt mit 6 Linien

Nach der Linie kommt das Streckennetz.

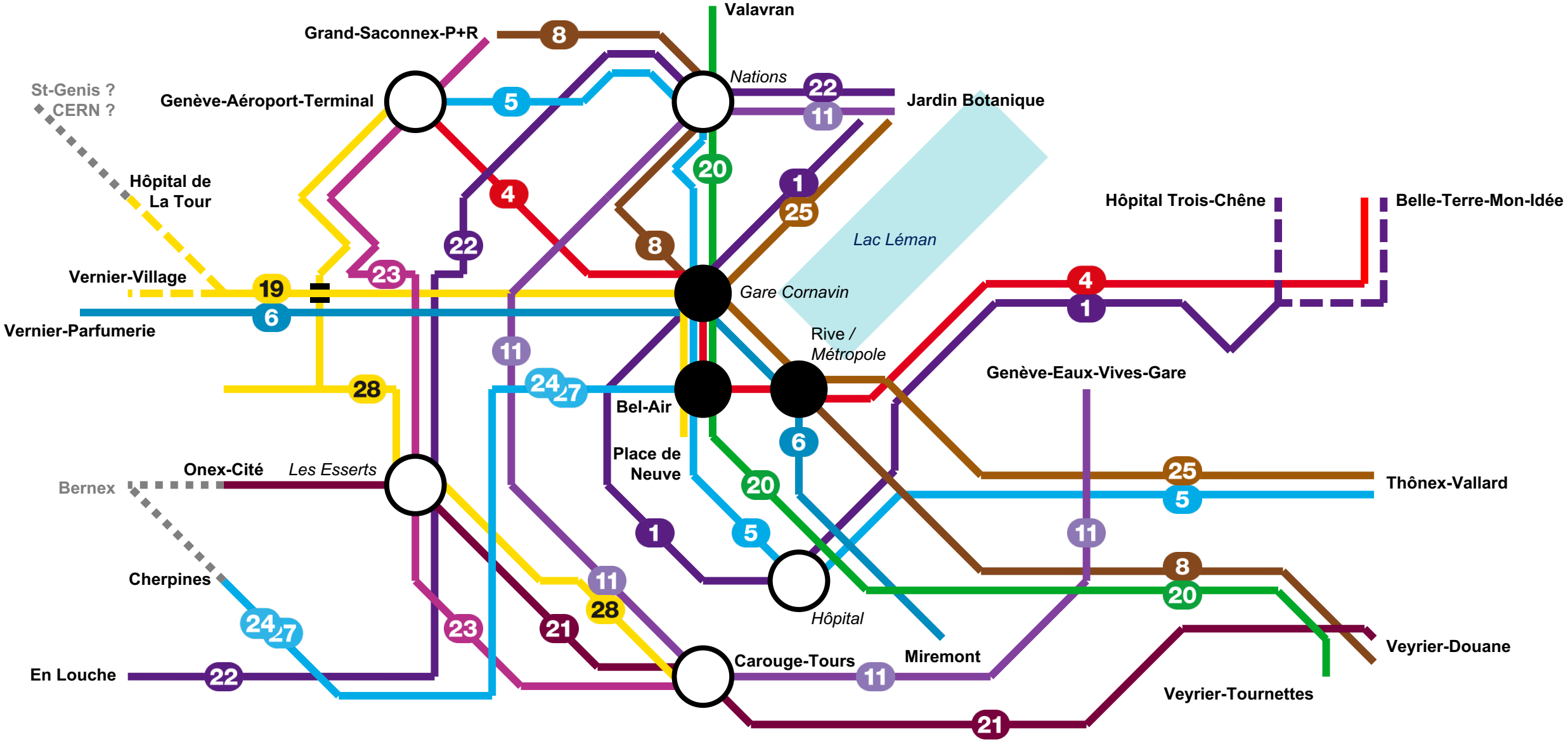
- Ein Streckennetzansatz
- 6 Linien, 50 Gelenkbusse und 54 Doppelgelenkbusse.
- Ein optimiertes Konzept, welches auf unserer Erfahrung und den technologischen Entwicklungen beruht





CAP2030 : Entwickl. des urbanen Netzes tpg

Städtisches E-Bus Streckennetz 2030



Fragen und Antworten

Jahresanlass 2022 in der HEPIA Genf

tpg: Auf dem Weg zu 100 % elektrischen städtischen ÖV

Die Hälfte der 476 Fahrzeuge der Transports publics genevois (tpg; Öffentliche Verkehrsbetriebe Genf) sind elektrisch und werden vollständig mit erneuerbarer Energie betrieben. Die tpg verfolgen das Ziel, bis 2030 über eine 100 % elektrische Flotte zu verfügen. Der technische Leiter, Olivier Augé, wird die bisherigen Errungenschaften und die nächsten Schritte in diesem Bereich vorstellen.